

Wir begleiten **Sie**

 brillinger
ottobock.care

Hinweise, Probleme und Komplikationen

UNTERSTÜTZEND • KOMPETENT • EINFÜHLSAM

BERATEN • VERSORGEN • BEGLEITEN

**Wir stehen Ihnen fachlich
gerne mit Rat und Tat zur Seite!**

Ihr Brillinger Homecare Team

Sie erreichen uns unter:

Tel. 07071 4104-600

Fax 07071 4104-680

Mail care@brillinger.de

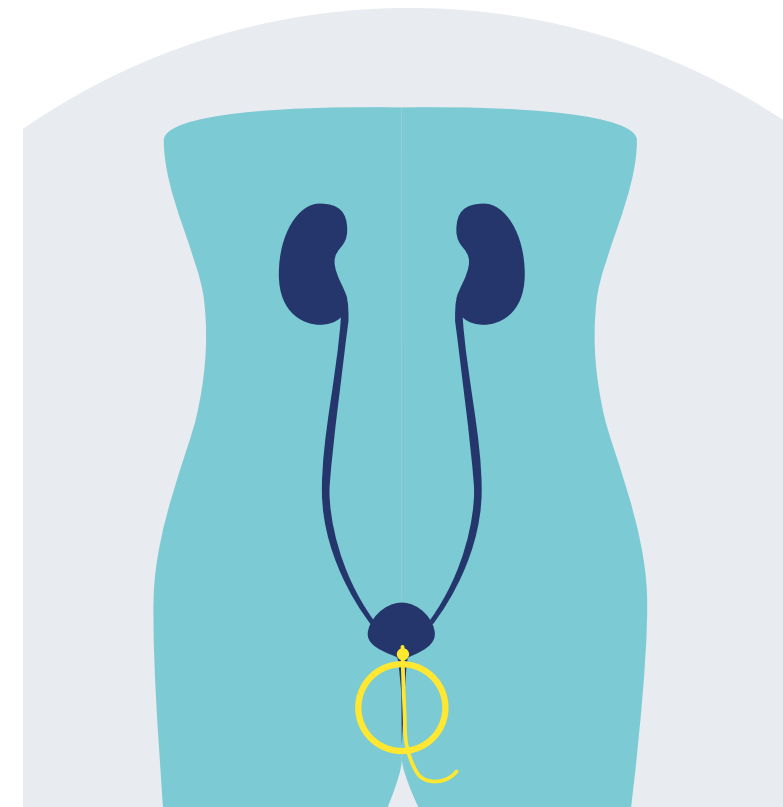
 brillinger
ottobock.care

Brillinger Orthopädie
Handwerkerpark 25 • 72070 Tübingen
Tel. 07071 4104-0 • Fax 07071 4104-500

brillinger.de

- Achten Sie darauf, dass der Katheterschlauch nicht abknickt.
- Achten Sie darauf ausreichend zu trinken. So können Sie einer Verstopfung des Katheters durch Ablagerungen vorbeugen.
Ausnahme:
eingeschränkte Trinkmenge, wenn vom Arzt vorgegeben.
- Ein ausgeprägtes Fremdkörpergefühl kann anfänglich auftreten.
- Achten Sie auf stetigen Urinfluss. Sonst kontaktieren sie Ihren Arzt.
- Bei Schmerzen, Fieber oder rötlichem/trübem Urin bzw. auffälligem Uringeruch bitte umgehend bei ihrem behandelnden Arzt melden.

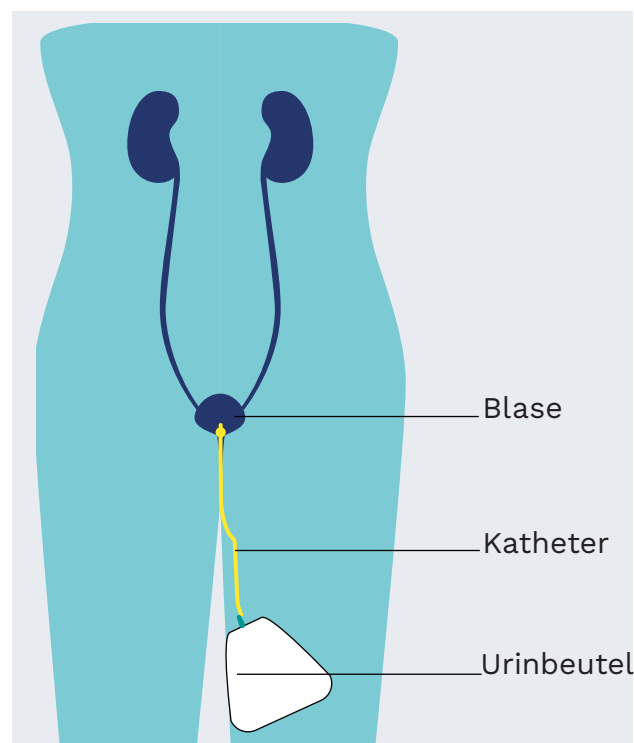
DER TRANSURETHRALE DAUERKATHETER



2024-01_V01_MKT

Der transurethrale Dauerkatheter

Der transurethrale Dauerkatheter (DK) wird durch die Harnröhre in die Harnblase eingeführt, um den Urin in einen Urinbeutel abzuleiten. Um den Katheter in der Blase zu fixieren, besitzt er einen befüllbaren Ballon an der Spitze.



Gerne beraten wir Sie über geeignete Materialien und die Wechselintervalle der Produkte.

URSACHE

- Bei Blasenentleerungsstörungen mit hohen Restharmengen.
- Bei akutem Harnverhalt.
- Perioperative/präoperative Versorgung bei urologisch/gynäkologischen Eingriffen.
- Zur vorübergehenden Harnableitung im Rahmen von Operationen und/oder intensivmedizinischen Maßnahmen.
- Zur dauerhaften Harnableitung.

UMGANG UND PFLEGE

Reinigen Sie den Katheter und den Intimbereich täglich mit Wasser und pH-neutraler Seife.

Der Katheter muss in regelmäßigen Abständen, welche Ihr behandelnder Arzt festlegt, gewechselt werden. Die Ableitung des Harns erfolgt in sterile Urinbeutel.

Je nach Notwendigkeit kann mit Beinbeuteln, Bettbeuteln, Katheterventil oder einer Mischversorgung gearbeitet werden. Duschen ist nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt möglich. Sie können den Katheter beim Duschen mit fließendem Wasser reinigen, der Urinbeutel darf nass werden.